INSIDE SC TAMSWEG

Ausgabe 3
Saison 2015/16

September 2015

DAS FANMAGAZIN ZUM SC TAMSWEG – DIE NUMMER 1 IM LUNGAU

Bescheidener Saisonstart

von Roland Hebesberger

Der SC Tamsweg kommt nicht so richtig in Schwung. Nach dem Derbysieg in St. Michael konnte man nur mehr einen Punkt zu Hause gegen den SK Adnet holen. Alle anderen Spiele wurden mit einem Tor unterschied knapp verloren. Der SCT ist immer knapp dran, aber die Form ist noch nicht gut genug um auch die Punkte einzufahren.

Viel Luft nach oben

Zu Hause gegen den SV Bürmoos musste man eine bittere Niederlage hinnehmen. Nach einer Druckphase des SVB gingen sie verdient in Führung, danach agierte der SCT mit einem Mann mehr, konnte aber keine Großchancen rausspielen. Nach einem Weitschuss der Gäste war das Spiel vorentschieden. Spiegelberger brachte mit einem Traumtor die Tamsweger nochmals ran, aber er vergab auch in der letzten Minute die Ausgleichsmöglichkeit. Da der SC Tamsweg noch nicht in Höchstform agiert, ist die Luft nach oben eindeutig vorhanden.

Rote Karten als Spielverderber

Die nächsten zwei Spiele hatten beide eines gemeinsam. Hätte Tamsweg nicht jeweils zwei Rote bekommen, wären hier wohl Punkte auf das Konto gewandert. In Schwarzach fing man sich wieder ein Tor, konnte das Spiel aber durch Tore von Gautsch und Perunicic drehen. Danach sah aber Gautsch wegen eines Fouls und Lischent wegen Handspiels auf der Torlinie die rote Karte und zu neunt mussten die Tamsweger dann eine 3:2 Niederlage hinnehmen, obwohl sie am Schluss sogar noch einmal auf den Ausgleich gedrückt haben.

Fast das gleiche Szenario hatte man dann gegen den SK Adnet zu Hause. Die Gäste gingen auch hier wieder in Führung, dann sah Perunicic nach einem Foul noch die rote Karte. In der Halbzeit stieß dann Hermann Maier dazu, der nach 50 Minuten ins Spiel kam und gleich zwei Minuten später legte der den Ausgleich von Lintschinger auf. Als dann auch noch Giegerl die Gelb Rote Karte bekam, sah es mit dem Punktgewinn eng aus. Doch Jäger Andreas schaffte es mit einem Traumtor, als er aus gut 25 Meter das leere Tor sensationell traf, dass die Tamsweger in Führung gingen. Durch einen schrecklichen Fehler des Schiedsrichters, der seinen Assistenten überstimmte (dieser hatte angezeigt, dass Fuchs Lukas seine Schuh verlor) und das Spiel trotzdem freigab, entstand in der letzter Sekunde der Ausgleich für die Adneter. Tamsweg, wurde hier der verdiente Sieg mit der letzten Aktion des Spiels geraubt.

Gute Leistungen, wenig Ertrag

Auswärts gegen den ASV Salzburg lief es dann auch nicht besonders gut. Ersatzgeschwächt durch die ganzen Sperren und auch Ausfälle durch Urlaub und Arbeitsverhinderung, kämpfte sich der SCT ins Spiel und war sogar in Halbzeit 2 die bessere Mannschaft. Nach einem unnötigen Elfmeter ging der ASV aber in Führung, Lintschinger konnte dann ausgleichen und durch einen Kunstschuss von der Seite der Hausherren war das Spiel dann leider entschieden. Leider ging in der Schlussphase der Kopfball von Lischent an die Latte und von Macheiner neben das Tor, ansonsten wäre ein Remis, wenn nicht sogar ein Sieg durch aus drinnen gewesen.

Den Tamsweger fehlt es aktuell nicht am spielerischen. In jeder Partie spielt man gut mit. Nur die Spielintelligenz in den entscheidenden Situationen ist aktuell nicht gut genug. Man trifft meistens nicht die richtige Entscheidung und produziert so unnötige Abwehrfehler und in der Offensive spielt man dann oft den falschen Pass. Doch gerade daraus kann man Hoffnung schöpfen. Unsere Jungs können es besser und das Glück wird auch wieder den Weg zum SCT finden. Im Heimspiel gegen den USK Gneis wird es hoffentlich dann wieder besser laufen.

INHALT DIESER AUSGABE

Hannes Taucher über die SCT Jugend

U12/U14 Trainer Hannes Tauchner in einem Gespräch über die Jugendarbeit beim SC Tamsweg. Mit ehrlichen Worten und auch einigen Bitten wendet sich der Jugendcoach an die Tamsweg Fans, damit die Jugend besser gefördert wird.

Seite 2

Schwarz Weiße Girl Power

Unsere Jugend ist uns wichtig. Aber nicht nur Jungs können beim SC Tamsweg durchstarten. Wir haben einen Blick auf Brugger Annas Karriere geworfen, die alle Jugendstationen beim SCT durchlaufen hat und im Sommer nach Bergheim gewechselt ist. Treu bleibt sie uns trotzdem, da sie aktuell auch eine U Mannschaft als Trainerin betreut.

Seite 3

Hannes Tauchner über die Jugend-arbeit beim SCT

Hannes Tauchner, aktueller Trainer der U14 und der U12 spricht über die Spielgemeinschaft des SC Tamsweg mit dem USC Mariapfarr in der Jugend, wie schade es ist, dass aktuell kein Mädchen in seine Reihen ist und wie man besten die Jugend unterstützen kann. Hannes ist immer in vollem Einsatz dabei um unseren zukünftigen Kicker in der Kampfmannschaft zu entwickeln und sie weiter zu bringen. Er legt nicht so viel Wert auf das Ergebnis, das Wichtigste ist, dass die Jugend Spaß bei der Sache hat und dass sich die einzelnen Charaktere weiter entwickeln. Wir haben ihm zum Gespräch gebeten, um über die aktuelle Jugendarbeit in seinem Bereich zu sprechen.

SC Tamsweg: Hannes, du als Trainer der U14 und der U12 bis ein entscheidender Faktor für die zukünftigen Spieler des SC Tamsweg. Was ist genau dein Ziel mit der Jugend?

Hannes: Das ist Ziel ist einfach. Sportlich gesehen ist es natürlich das Hauptziel, dass man so viele Spieler wie möglich in die Kampfmannschaft bringen kann. Ob das nun beim SC Tamsweg oder beim USC Mariapfarr der Fall ist, ist hier nicht so entscheidend. Natürlich ist es schön, wenn man viele Spiele gewinnt und auch das ist für die Entwicklung von Bedeutung, allerdings geht es hauptsächlich um die Weiterentwickelung der jungen Spieler. Man muss sich auf die Entwicklung der Mannschaft, wie auch auf jeden einzelnen Spieler konzentrieren. Es müssen hier die Grundlagen geschaffen werden, dass die jungen Spieler Spaß an der Sache haben, sich aber trotzdem im taktischen und individuellen Bereich weiterentwickeln. Das nächste Ziel bei den Jungs ist es, dass man ihnen die Freude am Sport näher bringt und das koordinative, wie läuferische und natürlich auch die Balltechnik beibringt. Leider habe ich aktuell keine Mädchen in meiner Truppe, denn auch dort konnten wir gute Arbeit leisten, wie man bei Brugger Anna als Beispiel sehen kann. Über die Charakterbildung eines Teams im Mannschaftssport brauche ich nicht mehr viel sagen, darüber sind schon genug Bücher geschrieben worden.

SC Tamsweg: Wie empfindest du das Umfeld beim SC Tamsweg, was die Jugend betrifft? Stichwort Spielgemeinschaft und auch der neue Weg, was im Verein eingeschlagen wurde?

Hannes: Das Umfeld bei unseren Verein zum Erreichen der sportlichen Ziele wird immer besser. Die beiden neuen Vorstände haben hier ähnliche Sichtweisen wie die Nachwuchstrainer. Es wird mit dem Weg gehen, den wir bereits eingeschlagen haben. In der U8, U10 und U12 hat jeder sein eigenes Team und ab der U14 macht man die Spielgemeinschaft mit dem USC Mariapfarr. Jäger Hubert und ich leben das seit drei Jahren vor und zeigen wir es geht. Ich will uns hier nicht selbst loben, aber als Team sind wir hier richtig gut eingestellt. Besonderes Lob müssen wir auch an alle Eltern aussprechen, die uns wirklich toll unterstützen und uns als Verein wie auch ihren Kindern das Ganze so toll ermöglichen. Auch Moser Leo möchte ich herzlichst Danken, der uns immer wieder den Fuhrpark zur Verfügung stellt, den wir nutzen können.

SC Tamsweg: Ganz wichtig im Jugendbereich ist das Training. Wie sieht es hier aus? Bist du zufrieden oder könnte hier mehr gehen?

Hannes: Die Trainingsmöglichkeiten sind schon gut, aber manchmal leider sehr ausgelastet. Es müssen öfters bis zu drei Mannschaften auf einem Platz trainieren. Da kann es schon mal eng werden. Obwohl man hier sagen muss, dass wir trainieren „dürfen", denn manchmal hat man den Eindruck, dass eine Wiese oft wichtiger ist, als dass zwanzig Kinder trainieren können. Dank der neuen Mehrzweckhalle, die wir nun zur Verfügung haben, können wir in den kalten Monaten viel besser trainieren. Hier können wir die Zeit viel leichter überbrücken und mit dem neuen Kunstrasenplatz in Mauterndorf wird es auch im Frühjahr für uns leichter sein, gegen die anderen Vereine zu bestehen. Die finanzielle Mehrbelastung für den Verein werden wir wohl aufbringen müssen. Aber das wäre sicherlich möglich, wenn die Spiele der Jugendmannschaften besser besucht werden würden.

SC Tamsweg: Höre ich hier eine leise Kritik an die Fans des SCT heraus?

Hannes: Keine Kritik, ich habe nur eine Bitte an alle, die das lesen. Kommt auf dem Sportplatz und schaut euch die Spiele der Jugend an. Die Kantinen sind immer geöffnet und die Spiele sind fast immer sehr flott und spannend. Außerdem fallen meist viele Tore und der Unterhaltungswert ist ganz groß. Der Eintritt ist frei und die Mannschaften die dort spielen, werden in wenigen Jahren in unserer Kampfmannschaft bzw. Juniors eingegliedert sein und mit unseren aktuellen Spieler zusammenspielen. Es reicht oft einfach die Anwesenheit einiger Leute und ein kurzes Abklatschen mit den Spielern und die Jungs wachsen um 10 Zentimeter und laufen um 30% mehr. Man glaubt oft gar nicht, was ein Einfaches „Alles Gute" bewirken kann. Deshalb würde es mich einfach freuen, wenn ein paar Leute sich Zeit für unsere jungen Spieler nehmen und auch sie unterstützen. Das wäre mir sehr wichtig und ich hoffe, meiner Bitte kommen einige nach.

SC Tamsweg: Gibt es sonst noch weitere Anregungen, die du für uns SC Tamsweg Fans hast?

Hannes: Eine weitere Bitte hätte ich wirklich noch. Das betrifft die U8 und die U10 Turniere, auch wenn ich dort nicht als Trainer tätig bin. Doch es steht auf jeder Seite mindestens ein Trainer, der Anweisungen reinbrüllt. Dann stehen da meist auch noch die sehr zahlreichen Besucher, die leider mit jeder Altersgruppe etwas weniger werden, die

ebenfalls hineinschreien und die Kinder dann oft schon Angst bekommen und sich fürchten. Deshalb möchte ich euch einfach darum bitten, dass ihr die Kinder einfach spielen lässt. Lernen tun die Kids das Notwendige im Training, doch beim Spiel lasst die Kinder doch einfach ihren Spaß haben. Wir brauchen hier nicht fünf oder sechs Spieler, die alles niederreißen, sondern so viele wie nur möglich. Der Gute wird sowieso besser, aber der, was wenig oder gar nicht spielt wird aufhören. Deshalb würde ich euch einfach bitten, dass ihr eure Kinder Spaß haben lässt und sie im jungen Alter einfach spielen lässt. Ob sie dabei eine Topleistung erbringen oder nicht, spielt hier nicht so die große Rolle. Die Kids sollen einfach Freude am Fußball haben.

SC Tamsweg: Die Saison ist nun auch für die Jugend gestartet. Wie war der Auftakt mit deinen Kids?

Hannes: Der Start hätte besser verlaufen können. Die U14 hat aber beide Heimspiele souverän gewonnen, hat aber leider auswärts eine Niederlage hinnehmen müssen. Hier kann man aber von einem gelungenen Start sprechen. Die U12 hat es leider nicht so gut erwischt. Die ersten zwei Spiele gingen leider verloren. Aber was soll's, man darf das Ziel nicht aus den Augen verlieren und wie bereits erwähnt, ist das Ergebnis sekundär, es geht um die Entwicklung der Spieler und da werden wir in Ruhe weiterarbeiten und die Jungs sollen sich in Ruhe entwickeln können.

SC Tamsweg: Hannes, ich bedanke mich für die ehrlichen Worte und wünsche dir alles Gute

FAKTEN ÜBER HANNES TAUCHNER

Seit 2000 beim SC Tamsweg

Bestritt 81 Spiele für die Reserve / 1b

Dabei erzielte der 2 Tore

Aktueller U14/U12 Trainer

FAN INFORMATION

HOL DIR DAS ABO 2015/16

Ab sofort gibt es das Jahresabo für die 1. Landesliga zu erwerben und wir sind und bleiben die Billigsten in der Liga. Für € 40,- seid ihr bei allen 13 Heimspielen dabei. Erhältlich ist das Abo bei allen Spielern, wie Funktionären, Helfern, Partnern und Sponsoren vom SC Tamsweg!

Anna Brugger hat sich als Mädchen durch die Jugend des SC Tamsweg gekämpft, hat es dabei in die Landesauswahl geschafft und war sogar auf Abruf im Nationalteam. Aktuell ist sie Trainerin der U8 und spielt in Bergheim bei der Damenmannschaft

Schwarz Weiße Girl Power

Der neue SC Tamsweg Schal

Nach dem Derbysieg braucht man natürlich auch einen neuen Fanschal vom SC Tamsweg. Mit den Schriftzügen „ Sportclub Tamsweg" auf der Vorderseite und „Die Nummer 1 im Lungau" auf der Rückseite, ist der Seidenschal ein Muss für jeden Tamsweg Fan. Außerdem könnt ihr diesen geilen Schal extrem günstig erwerben. Ein Stück kostet nur € 10,-. Beim Heimspiel gegen den SV Bürmoos war der Schal sofort ausverkauft. Wegen der großen Nachfrage wurde eine Nachbestellung gemacht, die bereits eingetroffen ist. Also holt euch schnell den SCT Schal!

KARRIERE ANNA BRUGGER

SC Tamsweg:

Begonnen 2008 in der U9

133 Spiele für die U Mannschaften

8.812 gespielte Minuten

Durchschnittlich 66 Minuten gespielt

6 erzielte Pflichtspieltore

Aktuelle U8 Trainerin (seit 2015)

Landesauswahl Salzburg U14:

Österreichischer Meister 2013/14

Landesauswahl Salzburg U16:

Aktuell im Kader

Nationalteam Damen U17:

Auf Abruf 2015

Aktuelle Mannschaft:

FC Bergheim Damen

Aller Anfang ist Schwer

Der Fussball ist eine Männerdomäne? Schon lange nicht mehr. Der SC Tamsweg hat zwar keine Damenabteilung im Fussball, trotzdem steht es den den Lungauer Mädchen zu, ihre Leidenschaft auszuleben. Das beste Beispiel dafür ist Anna Brugger. Begonnen hat sie im Jahre 2008 beim SC Tamsweg in der U9. Ihre damaligen Trainer waren Pandurevic Gerhard und Moser Markus. „Aller Anfang ist schwer, das war auch bei mir so" erzählt Anna „ Für die Jungs war es ungewohnt mit einem Mädchen zu spielen. Aber nach ein paar Trainingseinheiten war das kein Thema mehr und ich war voll akzeptiert".

Mit dieser Mannschaft durchlief sie dann alle Jugendstationen bis zur U16. Als sie bei der U14 spielte, hatte sie auch die Ehre von der Landesauswahl Salzburg einberufen zu werden. „ Die Landesauswahl war sehr wichtig für mich, da ich dort erstmals mit anderen Mädchen spielen konnte" so Anna und es war eine sehr erfolgreiche Zeit. Mit der Landesauswahl konnte Anna in der Saison 2013/14 den Meistertitel gewinnen. Auch aktuell befindet sich Anna in der Landesauswahl Salzburg in der U16 Stufe „ Dort werden aber keine Meisterschaften gespielt, nur drei bis vier Turniere im Jahr". Allerdings sind bei diesen Turnieren alle Bundesländer anwesend und man kann sich auch weiterhin mit den besten Mädels im Land messen. Im Frühjahr 2015 kam dann wohl das bisherige Highlight in der jungen Karriere von Anna, sie wurde ins U17 Nationalmannschaftsaufgebot einberufen, zwar nur als Abruf, aber immerhin. „Natürlich hoffe ich auf eine Einberufung ins Nationalteam, aber die Wahrscheinlichkeit ist sehr gering" so Anna.

Eine junge Karriere im Vormarsch

Mehr als 130 Spiele absolvierte die junge Lungauerin für den SC Tamsweg. In diesem Sommer wagte sie aber den Weg direkt in den Frauenfussball. Aktuell jagt sich bei der Damenmannschaft vom FC Bergheim den Ball hinterher und versucht dort, ihre ersten Erfahrungen im Erwachsenen Fussball der Frauen zu sammeln. Hier sieht man aber wieder, dass für niemanden im Lungau, egal ob Mädchen doer Junge, der Weg versperrt wird beim SC Tamsweg. Die Jugend ist das höchste Gut des Vereins und dort wird auch auf die Entwicklung geschaut.

„Aktuell kann ich leider nicht spielen, da ich eine Verletzung habe" berichtet Anna „ Es geschah gleich beim ersten Training in Bergheim". Das ist natürlich kein guter Start und es weckt auch Erinnerungen, hätte Anna doch ins Nationale Zentrum für Frauenfußball nach St. Pölten wechseln können, doch eine Verletzung verhinderte dies leider. So besucht Anna aktuell die sechste Klasse des BG Tamsweg und versucht wieder Matchfit zu werden um ihr Debüt in Bergheim zu feiern. Doch dem SC Tamsweg bleibt Anna trotzdem treu. Sie spielt zwar aktuell nicht im Lungau, doch sie betreut gemeinsam mit Aigner Peter und König Saskia die U8 Mannschaft vom SC Tamsweg als Trainierin. Die Karriere von Anna ist noch sehr jung, doch sie hat bis dato schon sehr viel erreicht und blickt einer rosigen Zukunft entgegen. Außerdem hatte sie auch vor kurzen die Ehre beim Coca Cola Cup auf ihr großes Vorbild David Alaba zu treffen. „Ich möchte mich noch bei allen Trainern beim SC Tamsweg bedanken, die mich so toll in den letzten sieben Jahren unterstützt haben" findet Anna noch ein tolles Schlusswort.

Die Jugend startet in die neue Saison

SC Tamsweg Juniors – SV Bürmoos Res. 3:4 (2:1)

Beim ersten Heimauftritt der Juniors wäre fast ein Sieg heraus gesprungen. Nach 18 Minuten gab es die Torpremiere der Juniors. Macheiner verwertete einen Elfmeter zur Führung. Drei Minuten später konnten die Gäste ausgleichen. Doch knapp vor der Pause setzte sich Spiegelberger durch und erzielte die erneute Führung. Nach der Pause schnürte Spiegelberger seinen Doppelpack. Es sah alles nach einem Sieg aus, doch dann gab es einen üblen Zusammenstoß mit Rettungseinsatz. Das brachte die Juniors komplett aus dem Konzept und sie mussten in den letzten Minuten + 10 Minuten Nachspielzeit noch drei Gegentore hinnehmen und das Spiel ging so leider verloren.

SV Schwarzach Res – SC Tamsweg Juniors 1:2 (0:1)

Aber in Runde 4 klappte es mit dem ersten Sieg der Juniors. Macheiner Peter brachte kurz vor der Pause die Juniors in Führung, nach der Pause konnten die Hausherren ausgleichen, doch 10 Minuten vor dem Ende lief Macheiner alleine auf das Tor zu und schnürte seinen Doppelpack. Das reichte für den ersten Sieg der Juniors in der Reserve Liga der 1. Landesliga.

ASV Salzburg Res – SC Tamsweg Juniors 1:2 (0:2)

Das Heimspiel gegen Adnet musste wegen Regen abgesagt werden. Doch im nächsten Spiel holten die Juniors gleich die nächsten Punkte. Ein Doppelpack von Benedikt Stolz innerhalb von drei Minuten reichte aus um das Spiel drüber zu bekommen. Die Hausherren kamen mit einem Schuss von der Seite nochmals ran, doch die Juniors ließen nichts mehr anbrennen.

SG Bad Vigaun/St. Koloman U16 : SG Tamsweg/Mariapfarr U16 - 6:3 (4:2)

Unsere U16 startete eigentlich gut. Durch einen Doppelpack von Sevic ging die U16 in Führung. Doch bis zur Pause mussten die Jungs dann noch vier Gegentreffer hinnehmen. Nach der Pause machte es Lettmayr Clemens mit seinem Tor zum 4:3 nochmals spannend, doch am Ende des Spieles konnten die Hausherren noch einmal 2 Tore drauf legen.

SG Tamsweg/Mariapfarr U16 : USK Anif B U16 - 3:3 (2:2)

Beim ersten Heimspiel lief es dann auch besser. Julian Lettmayr brachte die Tamsweger in Führung, dann glichen die Anifer aus, bevor Clemens Lettmayr wieder die Führung besiegelte. Vor der Pause glichen die Gäste aus und konnten nach der Pause die Führung erzielen. Doch in der letzten Minute erzielte dann Stefan Lasshofer das Goldtor und rette den Punkt für die U16, die somit das erste Mal angeschrieben haben.

SG Tamsweg/Mariapfarr U14 : SG Oberalm/Puch U14 - 8:0 (3:0)

Die U14 legte einen sauberen Start in die Saison hin. Clemens Schröcker mit vier Toren, Dejan Palikuca mit einem Doppelpack sowie Jonas Rainer und Simon Gruber mit jeweils einem Treffer legten die Weichen für den Kantersieg. Dem Gegner wurde hier keine Chance gelassen

SG Bad Vigaun/St. Koloman U14 : SG Tamsweg/Mariapfarr U14 - 2:0 (0:0)

Auswärts musste sich die U14 leider geschlagen geben. In der zweiten Hälfte fielen die Tore recht spät, es war ein ausgeglichenes Spiel, doch diesmal konnte man keine Torgefahr ausstrahlen.

SG Tamsweg/Mariapfarr U14 : SU Abtenau U14 - 10:3 (8:1)

Daheim läuft es aber deutlich besser. Simon Gruber, Alexander Lanschützer und Clemens Schröcker mit jeweils 2 Toren und Jonas Rainer, Dejan Palikuca, Julian Fritz und Simon Gollackner sorgten für den nächsten Kantersieg!

SG St. Koloman/Bad Vigaun U12 : SC Tamsweg U12 - 4:2 (3:1)

Die U12 erwischte leider keinen guten Start. Milan Trapp und Felix Rainer erzielten zwar die Tore für den SCT, trotzdem musste man sich geschlagen geben.

SU Abtenau U12 : SC Tamsweg U12 - 6:0 (3:0)

In Abtenau war für unsere ganz jungen leider nichts zu holen. Man musste sich klar und verdient mit 6:0 geschlagen geben. Aber Kopf hoch, mit Spaß beim Fußball werden auch die richtigen Ergebnisse wieder kommen.

Spielplan der Saison 2015/16

1. Landesliga 2015/16				
08.08.2015	Oberndorfer SK	SC Tamsweg	2:0 (2:0)	keine
15.08.2015	USK St. Michael	SC Tamsweg	0:6 (0:2)	Maier(2), Draca, Perunicic, Huber, Lintschinger
22.08.2015	SC Tamsweg	SV Bürmoos	1:2 (0:1)	Spiegelberger
30.08.2015	SV Schwarzach	SC Tamsweg	3:2 (1:2)	Gautsch, Perunicic
05.09.2015	SC Tamsweg	SK Adnet	2:2 (0:1)	Lintschinger, Jäger
12.09.2015	ASV Salzburg	SC Tamsweg	2:1 (0:0)	Lintschinger
19.09.2015	SC Tamsweg	USK Gneis	-:- (-:-)	Tamsweg - Alpenstadion
26.09.2015	SV Anthering	SC Tamsweg	-:- (-:-)	Anthering - Haunsbergarena
03.10.2015	SC Tamsweg	USV Fuschl	-:- (-:-)	Tamsweg - Alpenstadion
10.10.2015	SC Bad Hofgastein	SC Tamsweg	-:- (-:-)	Bad Hofgastein - Kunstrasen
17.10.2015	SC Tamsweg	Union Henndorf	-:- (-:-)	Tamsweg - Alpenstadion
24.10.2015	USV Berndorf	SC Tamsweg	-:- (-:-)	Berndorf
31.10.2015	SC Tamsweg	UFC Siezenheim	-:- (-:-)	Tamsweg - Alpenstadion
07.11.2015	SC Tamsweg	Oberndorfer SK	-:- (-:-)	Tamsweg - Alpenstadion
19.03.2016	SC Tamsweg	USK St. Michael	-:- (-:-)	Tamsweg - Alpenstadion
26.03.2015	SV Bürmoos	SC Tamsweg	-:- (-:-)	Bürmoos - Kunstrasen
02.04.2016	SC Tamsweg	SV Schwarzach	-:- (-:-)	Tamsweg - Alpenstadion
09.04.2016	SK Adnet	SC Tamsweg	-:- (-:-)	Adnet
16.04.2016	SC Tamsweg	ASV Salzburg	-:- (-:-)	Tamsweg - Alpenstadion
23.04.2016	USK Gneis	SC Tamsweg	-:- (-:-)	Gneis - Walter Rembart Sportanlage
30.04.2016	SC Tamsweg	SV Anthering	-:- (-:-)	Tamsweg - Alpenstadion
05.05.2016	USV Fuschl	SC Tamsweg	-:- (-:-)	Fuschl
07.05.2016	SC Tamsweg	SC Bad Hofgastein	-:- (-:-)	Tamsweg - Alpenstadion
21.05.2016	Union Henndorf	SC Tamsweg	-:- (-:-)	Henndorf am Wallersee
28.05.2016	SC Tamsweg	USV Berndorf	-:- (-:-)	Tamsweg - Alpenstadion
04.06.2016	UFC Siezenheim	SC Tamsweg	-:- (-:-)	Siezenheim
SFV Stiegl Landescup 2015/16				
1. Runde	USV Zederhaus	SC Tamsweg	0:6 (0:4)	Maier (2),Gautsch(2), Lintschinger, Huber
2. Runde	TSU St. Veit	SC Tamsweg	0:4 (0:1)	Maier (2), Jäger, Huber
3. Runde	Henndorf	SC Tamsweg	3:0 (2:0)	keine
Vorbereitungsspiele				
04.07.2015	USV Zederhaus	SC Tamsweg	2:4 (1:2)	Lintschinger(2),Gautsch(2)
11.07.2015	SC Tamsweg	Krakaudorf	5:0 (3:0)	Maier(3), Huber(2)
18.07.2015	St. Lambrecht	SC Tamsweg Juniors	2:0 (2:0)	keine
21.07.2015	Murau	SC Tamsweg	4:1 (1:1)	Lischent

TABELLE Heim | Gesamt | Auswärts

	Verein	Sp.	T	D	P
1	Union Henndorf	6	22:4	18	18
2	USV 1960 Berndorf	6	17:9	8	15
3	SV Bürmoos	6	14:11	3	15
4	1. Oberndorfer SK	6	14:8	6	12
5	USV Fuschl	6	19:17	2	12
6	SK Adnet	6	12:12	0	10
7	ASV Salzburg	6	9:10	-1	9
8	SC Bad Hofgastein	6	7:8	-1	9
9	UFC Siezenheim	6	16:14	2	7
10	SV Schwarzach	6	11:16	-5	7
11	SC Tamsweg	6	12:11	1	4
12	SV Anthering	6	12:15	-3	3
13	USK St. Michael	6	9:20	-11	3
14	USK Gneis	6	5:24	-19	0

SC TAMSWEG FACTS

Der neue Goalgetter

Martin Lintschinger ist auf den Geschmack gekommen. Nach seinen Derbytor legte er gleich zwei nach. Er traf jeweils zum 1:1 gegen Adnet und dem ASV. Alle drei Tore waren Abstauber, hier entwickelt sich wohl eine Strafraumkobra. Weiter so!

Tor des Jahres von Jäger

Leider gibt es kein Video, aber es wird wohl das Tor des Jahres werden. Das 2:1 von Jäger gegen Adnet war ein Kunstschuss. Maier presste den Goalie an, dieser lief heraus und schoss den Ball direkt zu Jäger und dieser haute ihn mit seinem schwächeren linken Fuß mit Gefühl und viel Drall aus 25 Metern ins Leere Tor!

Black White Bad Boys Tamsweg

Die Fair Play Wertung gewinnt Tamsweg wohl nicht mehr. Gautsch, Perunicic und Lischent sahen Rot und Giegerl Gelb Rot in 2 Partien. Somit ist aktuell der SCT und unfairste Mannschaft der Liga. Darauf kann man nicht gerade stolz sein, aber die Mannschaftsstrafkassa klingelt momentan gewaltig. Dieses Image sollten wir schnell wieder ablegen!

Statistikdaten SC Tamsweg

1. Landesliga 2015/16								
Name	Spiele	Minuten	EIN	AUS	Gelb	Gelb/Rot	Rot	Tore
Schiefer Bernhard	6	540	0	0	0	0	0	0
Huber Gernot	6	528	0	1	1	0	0	1
König Roman	6	525	0	1	1	0	0	0
Maier Hermann	6	487	1	1	3	0	0	2
Jäger Andreas	5	450	0	0	2	0	0	1
Jessner Fabian	6	447	0	3	1	0	0	0
Giegerl Lukas	5	422	0	0	0	1	0	0
Perunicic Marko	5	368	0	2	1	0	1	2
Draca Zoran	4	360	0	0	1	0	0	1
Gfrerer Gerald	4	360	0	0	0	0	0	0
Gautsch Stefan	4	298	0	1	0	0	1	1
Lintschinger Martin	5	270	2	1	0	0	0	3
Lischent Alexander	5	263	3	0	0	0	1	0
Fuchs Lukas	2	180	0	0	1	0	0	0
Lanschützer Georg	2	121	1	0	0	0	0	0
Macheiner Peter	4	109	3	0	0	0	0	0
Brugger Erik	1	90	0	0	1	0	0	0
Spiegelberger Thomas	1	12	1	0	0	0	0	1
Meier Markus	0	0	0	0	0	0	0	0
Glösel Lukas	0	0	0	0	0	0	0	0

SFV Stiegl Landescup								
Name	Spiele	Minuten	EIN	AUS	Gelb	Gelb/Rot	Rot	Tore
Huber Gernot	3	270	0	0	1	0	0	2
Jäger Andreas	3	270	0	0	0	0	0	1
Maier Hermann	3	270	0	0	1	0	0	4
König Roman	3	257	0	0	0	0	0	0
Gautsch Stefan	3	238	0	1	1	0	0	2
Schiefer Bernhard	3	225	0	1	0	0	0	0
Gfrerer Gerald	2	180	0	0	0	0	0	0
Lischent Alexander	2	180	0	0	2	0	0	0
Jessner Fabian	2	162	0	0	1	0	0	0
Spiegelberger Thomas	3	140	2	0	1	0	0	0
Fuchs Lukas	2	109	1	1	0	0	0	0
Klemm Kevin	2	103	1	0	0	0	0	0
Macheiner Peter	2	90	1	1	0	0	0	0
Draca Zoran	1	90	0	0	0	0	0	0
Lintschinger Martin	2	81	1	1	0	0	0	1
Perunicic Marko	1	80	0	1	0	0	0	0
Giegerl Lukas	1	62	0	1	0	0	0	0
Meier Markus	1	45	1	0	0	0	0	0
Gruber Maximilian	1	19	1	0	0	0	0	0
Kerschhaggl Markus	1	9	1	0	0	0	0	0

Interne Torschützenliste				
Name	Tore/Liga	Tore/Cup	Tore/Test	Tore Gesamt
Lintschinger Martin	3	1	2	6
Maier Hermann	2	4	3	9
Marko Perunicic	2	0	0	2
Gernot Huber	1	2	2	5
Gautsch Stefan	1	2	2	5
Andreas Jäger	1	1	0	2
Zoran Draca	1	0	0	1
Spiegelberger Thomas	1	0	0	1
Lischent Alexander	0	0	1	1

Redaktion / Layout / Fotos / Idee
Hebesberger Roland / September 2015